

Kokreis-Protokoll vom 23. Januar 2012

Anwesend: Aloys (Arbeit und Soziales), Achim (Palaver), Alex (Arbeit und Soziales), Almut (Chor, Protokoll), Daniel (Fairer Handel), Jana (Attaquitos, Moderation), Andrea, Bernd (beide Finanzen), Bernhard (Kassenprüfung), Christiane (Wasser), Hagen (Presse), Harro (Aktionen), Jochen (Grundlagen), Raul (Nachhaltige Entwicklung), Rena (Grundlagen)

1. Auswertung Winterschule 2012

Die Winterschule von Attac-München, die vom 14. bis 15. Januar im EineWeltHaus stattfand, war mit 153 Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein voller Erfolg. Etwa ein Drittel (60) hatten sich vorher angemeldet, die meisten kamen ohne Anmeldung. Auch finanziell haute alles hin. Es muß kein Zuschuß beantragt werden, und es gab sogar einen kleinen Überschuß für die Attac-Kasse. Bei der nächsten Winterschule soll versucht werden, die Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Interviews in den Medien) zu intensivieren. Auf einer Check-Liste soll festgehalten werden, was wir aus dieser Winterschule an Erfahrungen für die Vorbereitung der Winterschule 2013 lernen können. Eine Raumreservierung für 213 soll jetzt erfolgen, um den besten Termin zu bekommen.

2. Palaver, Plenum, Kokreis

Das nächste **Palaver** (30. Januar) beschäftigt sich mit der Frage des „Gemeinwohlorientierten Banking“, Gast ist Helmut Lind, Vorstandsvorsitzender der Münchner Sparda-Bank. Das Februar-Palaver wird vom AK Wasser gestaltet.

Das **Plenum** im Februar (6. Februar) wird als Schwerpunktthema die Finanztransaktionssteuer haben mit einer Einführung in das Thema, mit Vorschlägen zu neuen Aktionen in München. Verantwortlich für den Input sind Harro, Jochen und Bernhard. Außerdem soll auf die Tagesordnung: Nachlese der Aktionen zur Demo gegen die Sicherheitskonferenz, Stand der Bankenkampagne, Krötenwanderung (Harro), Sonstiges und Termine.

Der nächste **Kokreis** findet am 20. Februar statt. Bernhard übernimmt von Jana für die kommenden drei Monate die Vorbereitung; wenn er nicht kann, macht das Raul.

Daniel erklärt sich bereit, die Protokolle von Kokreis und Plenum auf die Attac-Website zu stellen. Bernd reserviert die Räume für das ganze Jahr.

3. Mailverkehr bei Attac-München

Harro hat die Kommunikation von Attac München auf den Internetseiten unter die Lupe genommen. Zwischen 14.10. 2011 und 10.1.2012 haben sich auf der Info-Seite, der Diskussions- und der Kokreis-Liste 555 Mitglieder und Sympathisanten zu Wort gemeldet. Thematischer Spitzenreiter ist mit 207 Mails „Organisatorisches“ (inklusive Ankündigungen von Radio LORA). Ziemlich am Ende steht mit 52 Mails das Attac-Schwerpunktthema Finanzkrise, Banken, Krötenwanderung, Transaktionssteuer. Der Kokreis ist allerdings der Ansicht, daß man zur Einschätzung der Attac-Arbeit unbedingt die tatsächlich stattgefundenen Aktionen und die Projekte der Arbeitskreise mit einbeziehen sollte, weil dann das Schwerpunktthema „Krötenwanderung“ viel mehr Gewicht bekommt.

4. Attac-München und das Anti-Siko-Bündnis

Die Entscheidung, ob Attac-München sich dem Bündnis wieder anschließt, sollte in den Monaten März/April fallen – im Plenum oder in einem Sonderplenum. Der nächste Kokreis am 20. Februar wird Rahmen und Form dieser Diskussion intensiv vorbereiten.

5. Speakers Tour Nordafrika am 14. März

Bernd wird – so schnell wie möglich – klären, wer die Referenten sind, aus welchen Ländern sie kommen, wie das Problem der Übersetzung geklärt wird, welche Kosten auf uns zukommen. Es

herrscht Übereinstimmung, daß eine Podiumsdiskussion mit mehr als zwei Referenten, in den Sprachen Englisch und Französisch plus Übersetzung problematisch werden könnte. Entscheidung wird vertagt.

6. Veranstaltung mit spanischer „Indignada“

Für die geplante Veranstaltung am 11. Februar steht Christina Asensi nicht mehr zur Verfügung. Veranstaltung ist erst im April möglich, eventuell mit „Echte Demokratie jetzt“

7. Info-Stand in der Waldorfschule

Attac München wird am Samstag, Dem 3. März in der Waldorfschule Daglfing (beim S-Bahnhof Englschalking) einen Info-Stand gestalten. Achim, Aloys, Jochen und Bernd wollen sich daran beteiligen. Die Einzelheiten werden beim Kokreis am 20. Februar besprochen.

8. „Liste der Aktiven“

Für die von Raul aufgestellte „Liste der Aktiven“ (etwa 45 Leute) wird eine Mailingliste vorbereitet.

9. Anti-Siko-Aktivitäten

Die Attac-Stellungnahme zur Münchner Sicherheitskonferenz wird bei der Demo am 4. Februar an die Passanten verteilt. Die Verteiler sind Bernhard, Rena, Aloys, Almut. (Almut holt die Flyer aus dem Attac-Schrank und nimmt sie an sich.) Sie können beim Lautsprecherwagen der Friedensbewegung (Renate Börger) abgeholt werden.

10. Gespräche mit Parteien

Um Hagen zu entlasten, der bisher für die Kontakte zu Parteien zuständig war, werden sich in Zukunft Alex (Abremidis) und Jochen um solche Kontakte (Gespräche, gemeinsame Aktionen...) kümmern. Hagen wird entsprechende Anfragen weiterleiten.

11. Sonstiges/Termine

Alex vom AK Arbeit und Soziales berichtet über die Aktivitäten des Komitees für wirtschaftliche und soziale Rechte beim Institut für Menschenrechte in Genf.

„Basic Income Congress“ in München am 14./15. September. Könnte zum Thema des März-oder eines späteren Plenums werden.

Wichtig!

Andrea und Bernd suchen Nachfolgerinnen und Nachfolger für die Buchhaltung bei Attac-München. Bitte, Interessierte beim Kokreis melden!